

Anhang 3

Wildvögel und Katzen

In Deutschland gibt es ungefähr 13 Millionen Katzen.

Jede Katze ist von Natur aus ein Jäger; sie jagen alles was sich bewegt – um sich zu ernähren oder zum Spielen. Millionen von Wildvögeln und Reptilien werden jedes Jahr das Opfer freilaufender Katzen. Von diesen 13 Millionen Katzen haben lange nicht alle ein Zuhause, wo sie gefüttert und gepflegt werden. Diese Katze streunen, um sich zu ernähren, auch in jenen Bereichen, die sich weit entfernt von menschlichen Siedlungen befinden. Sie jagen leider auch auf Wiesen, im Wald, sogar in Naturschutzgebieten, in neu angelegten Biotopen usw. . Diese Bereiche sind eigentlich als Rückzugsgebiete für Wildvögel und Wildtiere gedacht , um so schlimmer ist es, wenn hier ganze Nester von Bodenbrütern oder anderen Wildvögeln, deren Nester in erreichbarer Nähe von Katzen befinden, ausgeräubert werden.

Insbesondere die Jungvögel, sogenannte Ästlinge, werden sehr häufig Opfer von Katzen. Die jungen Wildvögel verlassen die Nester in einem Alter, in dem sie zwar etwas flattern, aber noch nicht sicher fliegen können. Jungvögel müssen das Fliegen genauso erlernen, wie kleine Kinder das Laufen. Diese Phase dauert zwar bei Wildvögeln nur ein paar Tage, aber es ist eine gefährliche Zeit für die kleinen Tiere. Während der Jungenaufzucht werden ebenfalls die Elternvögel Opfer von Katzen - häufiger als außerhalb der Brutsaison. Der Stress genug Futter zu sammeln , um die hungrigen Mäuler zu stopfen, macht die Altvögel manches Mal leichtsinnig. Die Folge sind verwaiste und somit verhungerte Nestlinge...

Katzen, die ein Zuhause haben, sind nicht darauf angewiesen sich über die Jagd zu ernähren. Sie jagen zumeist nur um ihren Jagdtrieb auszuleben und es fallen ihnen in der Regel wesentlich weniger Tiere zum Opfer, als ihren streunenden Verwandten. Die durch Katzen verletzten Wildvögel, die wir in die Wildvogel-Pflegestation nach Kirchwald gebracht bekommen, stellen nur einen ganz kleinen Bruchteil der Katzenopfer dar, denn der überwiegende Teil überlebt einen Katzenkontakt nicht. Die von Katzen verletzten Vögel, die wir gebracht bekommen, werden meist von ihren Besitzern den Katzen abgenommen, bevor diese die Wildvögel endgültig getötet haben. Anbei eine kleine Übersicht der Katzenopfer, die in den letzten 3 Jahren in der Wildvogel-Pflegestation abgegeben wurden.

Zusammenfassung nach Vogelarten: Katzenbissverletzungen von 2015 bis 2017

Vogel	Bestand	Frei	Tot	Zugänge
Alexandersittich	1	1	0	2
Amsel	5	135	100	241
Bachstelze	0	4	4	8
Bergfink	0	2	1	3
Birkenzeisig	0	0	1	1
Blaumeise	0	19	10	29
Bluthänfling	2	0	1	3
Brieftaube	0	4	0	4
Buchfink	2	5	5	12
Buntspecht	0	11	6	17
Chukarhuhn	0	1	0	1
Dohle	0	0	1	1
Dorngrasmücke	0	2	1	3
Eichelhäher	1	3	2	6
Eisvogel	0	0	3	3
Elster	0	14	8	22
Feldsperling	1	20	17	38
Gartengrasmücke	0	3	3	6
Gartenrotschwänzchen	0	4	1	5
Gimpel	0	4	3	7
Goldammer	0	2	1	3
Grünfink	0	7	5	12
Grünspecht	0	4	6	10
Haubenmeise	0	1	1	2
Hausrotschwänzchen	0	10	8	18
Haussperling	3	44	36	83
Heckenbraunelle	1	2	3	6
Kernbeißer	1	0	2	3
Kleiber	0	5	3	8
Kohlmeise	1	17	16	34
Mauersegler	1	6	8	15
Mehlschwalbe	5	12	11	28
Mönchsgrasmücke	1	3	5	9
Nilgans	1	1	0	2
Pirol	3	0	0	3
Rabenkrähe	0	2	3	5
Rauchschwalbe	2	3	6	11
Ringeltaube	1	20	12	33
Rotdrossel	0	1	4	5
Rotkehlchen	1	26	13	40
Singdrossel	2	12	17	31
Stadttaube	2	16	10	28
Star	0	5	1	6
Steinkauz	0	2	0	2

Stieglitz	0	2	6	8
Stockente	0	4	7	11
Tannenmeise	0	5	0	5
Teichhuhn	0	0	1	1
Türkentaube	3	15	8	26
Turmfalke	0	1	1	2
Wacholderdrossel	0	2	7	9
Wachtel	0	3	1	4
Waldbaumläufer	0	0	1	1
Waldschnepfe	0	0	1	1
Wasserralle	0	1	0	1
Wendehals	0	2	0	2
Wiesenschafstelze	2	1	0	3
Wintergoldhähnchen	0	1	1	2
Zaunkönig	0	1	4	5
Zilpzalp	0	0	1	1
Zwergtaucher	0	1	1	2
SUMME	42	472	378	893

Autor: Dr. Anja Baronetzky-Mercier
 Wildvogel-Pflegestation Kirchwald
 Auf der Bachhell 1
 56729 Kirchwald